

Volker Weis
Praxis f. Klassische Homöopathie
Fleinerweg 10 72119 Ammerbuch



Bundesministerium für Gesundheit
z. Hd. Herrn Dr. Lauterbach

11055 B E R L I N

Ammerbuch, 19. Okt 2022

Sehr geehrter Herr Dr. Lauterbach

Danke, für Ihr Schreiben.

In Sorge um Ihre Mitbürger sehen Sie sich veranlasst, alle Menschen über 60 Jahre anzuschreiben um sich wieder impfen zu lassen.

Selbst bin ich einmal an Corona erkrankt mit heftigem aber kurzem Verlauf dank Naturheilkunde und Homöopathie.

Geimpft bin ich nicht und werde mich auch nie impfen lassen.

Natürlich kann eine Corona-Grippe heftig oder gar lebensbedrohlich sein, aber längst nicht so oft als uns die Presse glauben machen will. Es ist jammerschade, dass andere potente Therapieverfahren wie Homöopathie von vorn herein ausgeschlossen werden.

Nur muss man sich die Mühe machen, sie zu verstehen, nicht aus reiner Unkenntnis ablehnen. Sie wirkt, sonst hätte ich keine Patienten.

Jeder Student der Virologie lernt im 1. Semester: die erste Pandemie-Welle ist die schwerste (und das haben wir alle weltweit gesehen). Jede weitere Welle ist schwächer und harmloser, wohl noch ansteckend aber in seinen Symptomen milde im Verlauf.

Ist es nicht seltsam, dass trotz vieler Impfungen so viele Menschen an Corona erkranken? Das Virus scheint sich nicht darum zu kümmern.

Die sog. Herdenimmunsierung findet gerade statt.

Es heißt immer: wenn man geimpft ist, erkrankt man weniger stark. Meiner Erfahrung nach ist das eine Mär. Im Gegenteil sehe ich schwere Erkrankungen meist bei den (mehrfach) Geimpften als Ungeimpften.

Wie Sie auch wissen, gab es Corona-Grippen schon vor der Pandemie und wird es auch die nächsten Jahrzehnte weiterhin geben.

An Covid-19 sind in der Prä-Corona-Ära Menschen gestorben, besonders die immungeschwächten und alten. Und das wird auch weiterhin so sein.

Durch diese Impfung können Sie das Virus nicht ausrotten.

Meiner Erfahrung nach ist die Impfung mit ihren aggressiven Spike-Proteinen sehr gefährlich und nahezu unerprobt. Die Impfschäden sehe ich jetzt in meiner Praxis.

Wir können nicht so tun, als wären Impfschäden verschwindend gering. Aufmerksame Menschen können mir immer den zeitlichen Zusammenhang ihrer Beschwerden mit der Impfung benennen.

mit freundlichen Grüßen Heilpraktiker Volker Weis

